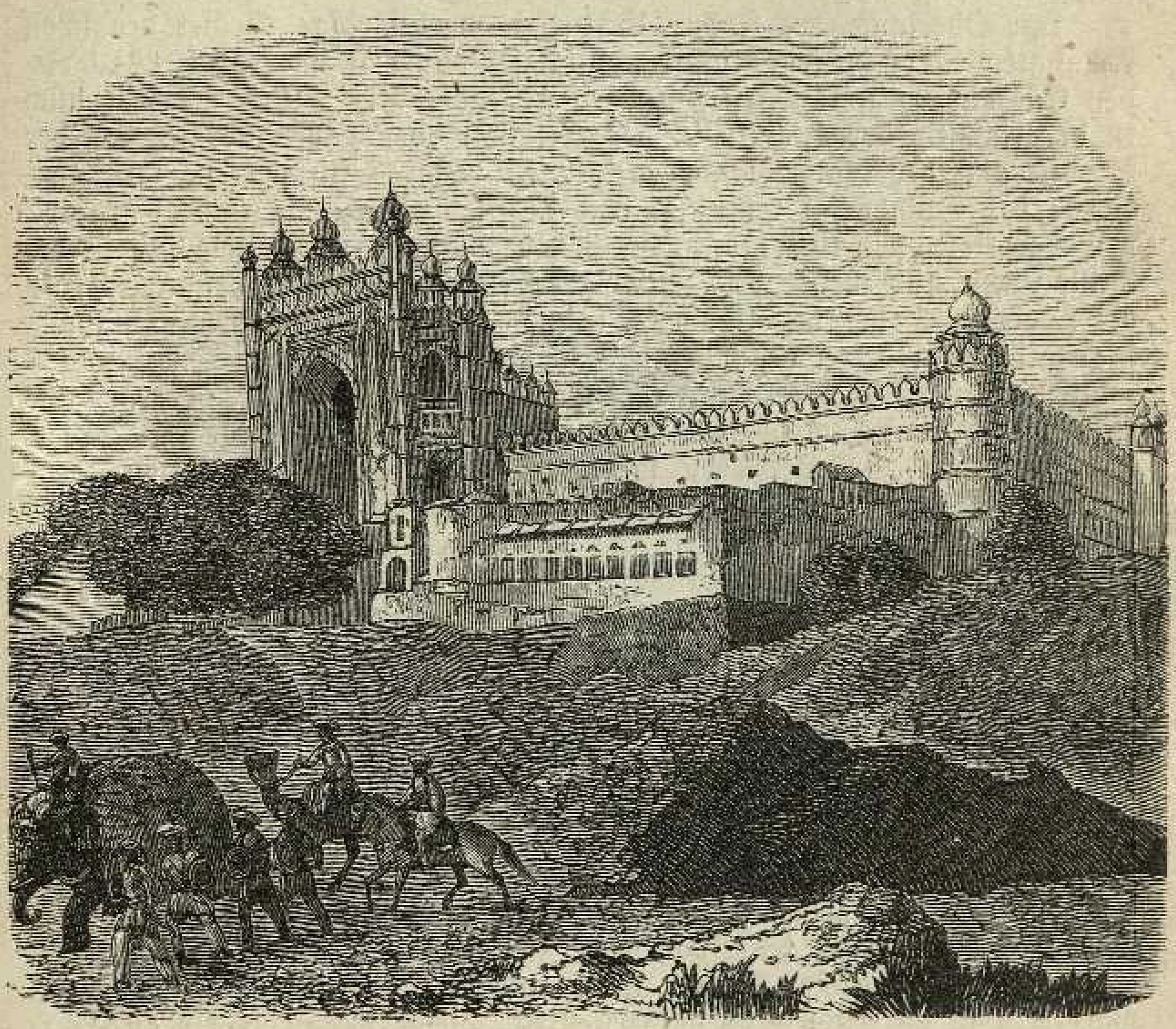
Thor, oben mit offener Bogenhalle, führt zu dem zweiten Hofe. Dies ist der Platz, wo die Großmoguls ihre öffentlichen Audienzen hielten; im Hintergrunde einer Bogenhalle springt aus der Wand eine Art Erker vor, ein gewölbtes Dach, das auf leichten, durch arabische Bögen verbundenen Säulen ruht. Auf diesem Throne saß der Mogul und nahm aus der Hand seines Ministers, der auf einem Marmortisch stand, die Bittschriften entgegen. Noch ein kleiner Durchgangshof, und man tritt



Fattehpur Sikri.

in den Dewan-Koß mit seiner Marmorhalle, in deren Mitte der berühmte Pfauenthron stand. Die Wände und die Decke sind mit Goldverzierungen bemalt, die neu den glänzendsten Eindruck gemacht haben müssen. Oben an den Bögen, welche den Thronhimmel tragen, steht in persischen Buchstaben die stolze Inschrift: „Wenn ein Paradies auf Erden ist, so ist es hier — so ist es hier — so ist es hier!“ Das kann einst in Bezug auf äußern Glanz ziemlich wahr gewesen sein; jetzt sucht man jedoch das Paradies hier vergeblich. Nichts als Zeugen verfallener

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00057658